

Alte Verbundenheit

Sasuke X Karin

Von Neko-Tenshi

Kapitel 8: Zurück nach Konoha?

Einige Tage vergingen. Der Schnee blieb weiterhin auf der Erde. Er löste sich nicht einmal auf, da die ganze Zeit neuer Schnee vom Himmel fiel. Es war auch recht kalt die meiste Zeit. Sasuke war jedoch schon seit 2 Tagen nicht mehr aus dem Versteck gegangen. Das Lag vermutlich am Wetter. Mein Blick richtete sich auf ihn. Wir saßen im Moment in der Küche und tranken einen heißen Tee. Es war noch sehr früh und wir waren auch noch recht müde. Appetit hatten wir keinen. Sasuke schien in letzter Zeit anders zu sein. Er war ziemlich in sich gekehrt. Ob ihn was besorgt? Wieso teilt er seine Sorgen und Gedanken nicht einfach mit mir? Ich würde versuchen ihm zu helfen. Ich würde ihm immer helfen... Immer für ihn da sein. Immer.

„Ich Liebe dich!“

Ich wollte es ihm die ganze Zeit sagen, aber ich dachte er benutze mich einfach nur für Sex oder so. Ich dachte, dass er keine feste Beziehung haben will. Das er sowas überbewertet. Das er sowas nicht will. Das er lieber alleine sein will. Alleine. Ohne mich an seiner Seite.

Sasuke schaute mich plötzlich an. Anscheinend hatte er bemerkt, dass ich ihn die ganze Zeit angestarrt habe.

»Ist was?« fragte er. Ich schüttelte den Kopf.

Ihm das zu sagen würde keinen Sinn machen. So wie früher macht es heute auch keinen Sinn. Er liebt mich wohl einfach nicht.

Ich blickte aus dem Fenster. Uff. Es war so kalt. Ich friere. Hier ist es so kalt. Ich wollte zurück nach Konoha, zu Naruto. Aber ich wollte Sasuke mitnehmen. Es war doch egal was er in der Vergangenheit getan hat, wenn er versprechen würde sich zu ändern würde er das auch ganz bestimmt tun. Jeder Mensch verdient doch eine zweite Chance. Die für Sasuke würde auch noch kommen. Ich würde nicht zulassen das er hier in diesem kalten Versteck alleine zugrunde geht. Das könnte ich einfach nicht zulassen und über mein Herz bringen. Entweder würde ich mit Sasuke zurück gehen oder gar nicht.

Da fiel mir ein... Ich hatte noch nie mit Sasuke darüber geredet. Ich sollte es jetzt einfach mal machen.

»Du... Sasuke... Ich würde dich gerne was fragen.« begann ich und bekam auch schnell seine Aufmerksamkeit.

»Lass uns zusammen nach Konoha zurück gehen.«

Ich redete jetzt auch nicht um den heißen Brei herum und sagte ihm sofort was ich wollte. Seinen Blick konnte man am Anfang gar nicht bestimmen. Da waren anfangs erst keine Gefühle in ihm und dann, als er schien es wirklich verstanden zu haben was ich von ihm wollte, waren mehrere Gefühle auf einmal in seinem Gesicht zu deuten.

»Du spinnst doch! Nie würde ich zurück nach Konoha gehen wollen!« schrie er mich dann auch an. Mehr sagte er und ich auch nicht dazu. Vielleicht sollte ich ein anderes mal mit ihm darüber reden. Ich hatte wohl einen schlechten Augenblick gewählt.

Kurz darauf stand er auf und verließ die Küche ohne was zu sagen. Wo geht er hin? Soll ich ihm nach? Oder soll ich lieber hier bleiben? Ich hatte mich dann dazu entschieden noch in der Küche zu bleiben.

Alleine saß ich nun hier. Ich blickte stumm auf den Stuhl wo Sasuke vor kurzem noch saß.

//Länger kann ich hier einfach nicht bleiben..// Das war mir klar. Das wäre für meine Gesundheit einfach nicht gut und für die von Sasuke erst recht nicht.

Ich stand dann einfach auf. Mir war viel zu kalt. Ich konnte nicht einfach nur sitzen bleiben. Im sitzen hatte ich das Gefühl langsam einzufrieren. Ich ging dann einfach dahin wo Sasuke war Er war im Schlafzimmer. Er zog sich gerade um. Anscheinend wollte er jetzt raus gehen.

»Geh nicht. Es ist zu kalt da draußen.« sagte ich als er sein Kusanagi nahm. Man konnte deutlich hören wie besorgt ich war. Er sagte nichts, würdigte mich keines Blickes und ging einfach an mir vorbei.

Ich hielt ihn an seiner Hand fest.

»Bitte...« ich schaute auf seine Hand.

»Ich komm ja wieder.« Mit diesen Worten ging er dann.

»Lass mich doch nicht immer alleine...« nuschelte ich leise vor mich und starrte auf die offene Tür.

Kurze Zeit später klopfte es an der Tür. Ich öffnete sie da ich das Chakra kannte.

»Naruto was tust du hier?« fragte ich ihn sofort besorgt.

»Ich bin gekommen um dich zurück zu holen.« es schien ernst zu sein. Aber ich wollte nicht jetzt gehen. Nicht ohne Sasuke. Ich wollte ihn nicht hier lassen und einfach verschwinden. Ich wollte bei ihm bleiben.

»Es bleibt dir keine andere Wahl als mit zu kommen.«

Ich schaute nur geschockt auf seine ernsten Worte. Bitte nicht...